

Betreff:

**Austausch von Schulmobiliar**

Organisationseinheit:

Dezernat V  
40 Fachbereich Schule

Datum:

25.03.2019

Beratungsfolge

Schulausschuss (zur Kenntnis)

Sitzungstermin

22.03.2019

Status

Ö

**Sachverhalt:**

Zur Anfrage der Fraktion P2 vom 8. März 2019 wird wie folgt Stellung genommen:

In der Anfrage wurde auf eine Berichterstattung der Braunschweiger Zeitung Bezug genommen, wonach eine Schülerin des Wilhelm-Gymnasiums zitiert worden sei. Richtig ist, dass in dem Artikel einer Schülerin der Gaußschule entsprechende Antworten zugeordnet worden waren.

Zur ersten Frage:

Nach Angaben der Schulleitung der Gaußschule wurden Holzstühle gegen Stühle mit einer Plastischale ausgetauscht. Ziel war es die vorhandenen zum großen Teil beschädigten Stühle gegen ergonomisches Gestühl (sog. Freischwinger) auszutauschen, die im Rahmen des Budgets beschafft werden konnten.

Im Vorfeld wurde kritisch geprüft, ob das entsprechende Mobiliar aussortiert werden muss. Noch brauchbares Mobiliar wird an anderer Stelle in der Schule weiter eingesetzt. Außerdem wurde versucht, überzähliges Mobiliar in der städtischen Tauschbörse an andere Stellen zu vermitteln. Dies ist aufgrund der Schadhaftheit der Möbel nicht gelungen.

Zur zweiten Frage:

Entsprechende Stühle mit Holz Sitzschalen und -rückenlehnen haben sich im Rahmen der Kostenermittlung seitens der Schule als deutlich teurer und insofern als nicht finanzierbar dargestellt.

Dr. Arbogast

**Anlage/n:**

keine